

# Die »Floorballerinas« schießen scharf

6. Floorball-Cup: Frauenteam auf Rang fünf – Unisportler schlagen im Penalty-Krimi die Bielefelder All Stars

■ Von Peter Unger

Bielefeld (WB). Beim 6. Bielefelder Floorball-Cup bedeutete Vorjahressieger Slugs Ritterhude die Endstation für den couragiert aufspielenden SC Osnabrück. Nachdem Ritterhude das Auftaktmatch gegen den Überraschungs-Finalisten aus dem Osnabrücker Land noch 3:4 verloren hatte, sorgten sie im Finale für klare Verhältnisse. In einer einseitigen Partie siegte das Team aus dem hohen Norden deutlich mit 7:0.

Der Erfolg der Ritterhuder Mannschaft kam nicht von ungefähr. Immerhin stand mit Niklas Krieger, der ansonsten die Offensive der Bielefelder »Teutonia« stärkt, ein ehemaliger Bundesligaspieler in den Reihen der Siegermannschaft aus dem Bremer Umland. »Bei Ritterhude spielten aber noch weitere Spieler vom Bundesligisten TV Lilienthal«, erläuterte Andreas Langfeld, der mit Sebastian Uckert die Öffentlichkeitsarbeit der Teutonia forciert. Langfeld, der an der Uni Bielefeld »Intelligente Systeme« studiert, spielt seit eineinhalb Jahren bei der Bielefelder TG. Aufmerksam wurde er für die aus Schweden stammende Sportart durch einen Freund, der sich beim Unisport fit hält. Um die Floorball-Abteilung auch für die kommenden Jahre schlagkräftig aufzustellen, wurde nicht nur der Vereinsname geändert. Aus den Bielefelder Teutonen wurde Teutonia Bielefeld.

In der Ligarunde kämpft aktuell auch ein reines Männerteam um Meisterschaftspunkte. Erstmals tritt auch ein Frauenteam an. »Vorher haben wir nur als Mixed-Team gespielt.« Außerdem soll die Jugendarbeit forciert werden.



Floorball ist eine schnelle, dynamische Sportart. Das war beim 6. Bielefelder Floorballcup in Stieghorst wieder zu sehen.

Foto: Peter Unger

»Wir können nur nachhaltig Erfolg haben, wenn wir die Jugendarbeit stärker in den Fokus rücken. Das ist unser Ziel für die nächsten zwei Jahre«, erklärt Triathlet Sebastian Uckert, der sich seit einigen Monaten in der Floorball-Abteilung engagiert. »Floorball soll nicht nur wie an der Gesamtschule Stieghorst als AG angeboten werden, sondern idealerweise auch in den Schulsport integriert werden.«

Erste Erfolge haben sich nach der Umstrukturierung eingestellt. So kann sich das Herrenteam in der Regionalliga, höchste Spielklasse im Kleinfeldbereich, noch für die Deutsche Meisterschaft in Burgsteinfurt qualifizieren. »Wir haben es als Tabellenzweiter hinter Ennepetal in der Hand, in drei Wochen alles klar zu machen«, sagt Sebastian Uckert. Zuvor soll es noch ein Testspiel gegen den

Bundesligisten Wernigerode geben. Bleibt zu ergänzen, das die »Floorball Ballerinas« vom Uni Sport erst im Penalty-Schießen die »Old All-Stars« besiegten und damit, auf Platz fünf rangierend, bestes Bielefelder Team im Zehnerfeld waren. Die Old All Stars, ein bunt zusammengewürfeltes Team aus früheren Stammkräften der BTG, hatte in der regulären Spielzeit ein 1:1 erkämpft.

## Die Cup-Ergebnisse

**Spiel um Platz 7:** Floorwolves Duisburg – Teutonia Bielefeld 3:0.

**Spiel um Platz 5:** Floorball Ballerinas (Uni Sport Bielefeld) – Old All Stars 3:2 nach Penaltyschießen.

**Spiel um Platz 3:** Marburger Eiche – JuA-Team Rahden 1:2.

**Finale:** Slugs Ritterhude – Osnabrücker SC 7:0.